



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Urs Berger, CVP/EVP - Fraktion: Bund will Mittel für Tagesschulen streichen!**

Autor/in: [Urs Berger](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 25. März 2010

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Laut dem aktuellen Sparprogramm des Bundesrates soll die Anschubfinanzierung für familienergänzende Kinderbetreuung von ursprünglich vorgesehenen 120 Millionen Franken um einen Drittel, d.h. auf 80 Millionen Franken, gekürzt werden. Laut den neuesten Plänen des Bundesrates sollen nur noch Projekte im Vorschulbereich, d.h. vor allem Kindertagesstätten, unterstützt werden. Schulergänzende Projekte wie Tagesschulen sollen neu ausschliesslich in die Zuständigkeit der Kantone fallen, d.h. vom Bund demnach nicht mehr finanziell mitgetragen werden.

Ich bitte den Regierungsrat um Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Wie viel Mittel werden dem Kanton Basel-Landschaft bei Umsetzung des bundesrätlichen Sparprogramms im Bereich der familienergänzenden Kinderbetreuung fehlen?
2. Wie wird sich die Kürzung auf die bestehenden und allenfalls geplanten Angebote in unserem Kanton auswirken? Können einzelne Angebote unter Umständen gar nicht realisiert werden?
3. Welche Auswirkungen werden für die Gemeinden erwartet?
4. Wie sieht der Regierungsrat die weitere Entwicklung der familienergänzenden Kinderbetreuung - im Besonderen im Bereich der Tagesschulen - angesichts der jüngsten, finanziell denkbar schlechten Entwicklung?